

Absender:

Fraktion BIBS im Rat der Stadt

20-14325
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Klärende Gespräche mit den Vertragspartnern zum schnellen Weiterverkauf des Wolters-Grundstücks

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

16.09.2020

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Braunschweig (zur Beantwortung)

29.09.2020

Status

Ö

In der Ratssitzung vom 14.07.2020 erklärte Oberbürgermeister Markurth zum schnellen Weiterverkauf des Wolters-Grundstücks an die Volksbank BraWo: „Ja, liebe Kolleginnen und Kollegen, [...] ich will mich nochmal zu einer Sache äußern: Dass ist die Kritik an der Transparenz der Handelnden. Ich muss mal ganz ehrlich sagen, die habe ich auch. Und ich kann es – ich werde die Gespräche führen, wenn die ganzen Sachen gelaufen sind - und einfach mal fragen, warum man mit uns da nicht so darüber gesprochen hat. [...] Und ich sage mal zu, weil ich das hier schon so offeriert habe: Ich würde das, wenn ich davon Rückmeldungen habe, Ihnen auch noch mal mitteilen, was da möglicherweise Beweggründe waren. Verpflichtungen dazu gab es natürlich nicht, um das auch deutlich zu sagen. Also, es ist alles rechtlich in Ordnung, das ist auch alles kaufmännisch scheinbar in Ordnung und jetzt können wir eigentlich nur hoffen, dass das einen guten Weg geht.“

Wir bitten um Sachstandsbericht und fragen:

1. Haben die am 14.07.2020 angekündigten Gespräche bzw. das Gespräch stattgefunden und wenn ja: mit welchem Ergebnis?

Anlagen: keine